

Wie bringe ich meine Schüler dazu, Französisch zu sprechen?

Beitrag von „Referendarin“ vom 22. Mai 2005 00:47

Zitat

Schüleraustausch gibt es zum Teil klassenweise. Ist auch längst nicht so teuer wie etwa die Skifreizeit, weil man nur die Bahnfahrt bezahlen muss.

Ich finde Schüleraustauschs so toll zum Fremdsprachenlernen. Ich habe in meiner eigenen Schulzeit 4 mal beim Schüleraustausch mitgemacht und das hat mir einen riesigen Motivationsschub beim Fremdsprachenlernen gebracht.

Aber eine Frage habe ich an dich, Enja: Was macht ihr mit den Schülern, die keinen Austauschschüler unterbringen dürfen oder keinen Platz haben? An meiner Schule und an der Schule, in der ich im Referendariat war, ist der Schüleraustausch daran gescheitert, dass nicht genügend Schüler in der ganzen Schule bereit waren oder die Möglichkeit hatten, jemanden aufzunehmen.

Wie macht ihr das oder gibt es bei euch keinen Gegenbesuch der Partnerschulen?

Gibt es bei euch keine Probleme bei der Finanzierung der Bahnfahrt (ist ja auch nicht so billig, oder?)? Bei uns wurden fast alle Klassenfahrten gestrichen, weil das für die Eltern zu teuer ist.

Grüße.

Ex-Referendarin,

die sehr gerne einen Schüleraustausch an ihrer Schule hätte